



ÖDP-Lerchenberg, 55127 Mainz, Fontanestr. 82,

Politik, die aufgeht. ödp.

Herrn
Minister Hendrik Hering
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft u. Weinbau
-persönlich-

Mainz

Mainz, 24.2.2011

**Fraport
Dortiges Schreiben vom 18.2.2011 Zeichen 8709**

Sehr geehrter Herr Minister Hering,

vielen Dank für das von Ihnen persönlich unterzeichnete Schreiben Ihrer Mitarbeiterin Pradel. Der Text erinnert sehr an ein Musterschreiben, denn auf den Inhalt meines Vorbringens wurde überhaupt nicht eingegangen. Meine schon oft und auch in der Presse geäußerte Kritik, dass die Landesregierung Krokodilstränen darüber vergießt, was Fraport so ganz unerwartet den Bürgern von Rheinhessen und Mainz zumutet, ist nicht ausgeräumt.

Meine harsche Kritik ist das Ergebnis meiner Erfahrung mit dem von der Landesregierung bisher praktizierten Abtauchen, das darin gipfelt, dass mir ein Schreiben Ihres Ministeriums vorliegt (Zeichen 8709-9184), dass man auf meine Eingaben nicht inhaltlich zu antworten gedenkt, weil ich anderer Auffassung sei, als die Landesregierung. Dass die Landesregierung meine schon immer vorgetragenen Sorgen jetzt als eigene Erkenntnis übernommen hat, wird nichts mehr bewegen, denn wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.

Bezeichnend ist auch, dass Ihr Ministerium erst vor wenigen Monaten eingestehen musste, dass jetzt eigentlich alles zu spät sei und man auch nicht über die notwendige Fachkompetenz verfüge. Und das aktuelle Absaugen von DB-Schenker von Mainz nach Fraport unterstreicht, dass das gebetsmühlenhaft strapazierte Argument "Arbeitsplätze" nicht der Region dient, sondern alleine Fraport. Ähnlich ist es mit dem neuen "Frischelager" vom REWE im Fraportgelände, das eigens für unter hohem Energieeinsatz eingeflogene Lebensmittel wie Pangasiusfisch aus Vietnam, Melonen aus Brasilien usw. gebaut wird.

Ich weise noch einmal darauf hin, dass das deplaziert erscheinende Projekt eines Terminals Süd der Einstieg in zwei Südbahnen ist unter Aufgabe der fehlgeplanten Startbahn West. Genau das entspricht dem in der Hauspostille von Fraport schon im September 2004 geäußerten Ziel, zum Megahub wachsen zu wollen.

Mit freundlichen Grüßen


(Hartmut Rencker)

Ökologisch-Demokratische Partei

55127 Mainz, Fontanestr. 82

Tel.: 06131-72801

E-mail: h.rencker@oedp-lerchenberg.de

www.oedp-lerchenberg.de